



Kabuto

Japan

FFV



Instruction Manual

Manuel d'utilisation / Gebrauchsanweisung
Manuale d'istruzioni Indice / Manual de instrucciones
Handleiding / Bruksanvisning
Instrukcja obsługi / Instruktionsmanual
Εγχειρίδιο χρήσης / Manual de instruções
Käyttöopas / 取扱説明書



Gebrauchsanweisung

VOR GEBRAUCH

BITTE LESEN SIE DIE GEBRAUCHSANWEISUNG
VOR DEM GEBRAUCH SORGFÄLTIG DURCH UND
BEWAHREN SIE SIE AUF, FALLS SIE SPÄTER
NOCH EINMAL ETWAS NACHSCHLAGEN MÖCHTEN



FF-5V Gebrauchsanweisung Inhaltsverzeichnis.....S-1

FÜR EINEN SICHEREN UND BEQUEMEN GEBRAUCH

VOR GEBRAUCH BEACHTEN.....S-2

KINNRIEMEN

1 Kinnriemenabdeckungen abnehmen/ersetzen.....S-4

2 Kinnriemen festziehen.....S-5

KLIMATISIERUNGSFUNKTION DER BELÜFTUNGEN

3 Kinnbelüftung öffnen/schließen.....S-5

4 "Top Aero-Ventilation System" und "PATENTIERTER Wake Stabilizer"S-6

5 Funktion der Belüftungsklappe.....S-7

VISIER

6 PATENTIERTES Single Action Shield SystemS-8

7 Pinlock®-Originaleinsatzlinse.....S-10

8 Visierrastungen abnehmen/ersetzen.....S-12

INNENKOMPONENTEN (INNEN- UND WANGENPOLSTER) WICHTIG

9 Wangenpolster abnehmen/ersetzen (Wangsbereich).....S-14

10 Innenschaum des Wangenpolsters abnehmen/ersetzen.....S-16

HINWEIS zur Reinigung des Innenpolsters, der und der Kinnriemenabdeckungen.....S-17

HINWEIS Austauschbares Innenpolster und austauschbare Wangenpolster.....S-18

11 Innenpolster abnehmen/ersetzen.....S-18

STANDARDZUBEHÖR

12 Windabweiser abnehmen/ersetzen.....S-20

13 Atemschutz abnehmen/ersetzen.....S-21

ANMERKUNG „Atemschutz vom Typ „Breath Guard Pro“ (Sonderzubehör).....S-21

TEILELISTE

- **FF-5V-Serie: Teileliste und Tabelle für den Austausch.....S-22, S-23**
Ansprechpartner für Anfragen und Reparaturanträge.....S-24

VOR GEBRAUCH BEACHTEN

Wir freuen uns, dass Sie sich für einen Helm von KABUTO entschieden haben, und danken Ihnen sehr für Ihr Vertrauen. Diese Gebrauchsanweisung beschreibt den korrekten Umgang, die verschiedenen Funktionen und das Abnehmen/Ersetzen der einzelnen Teile des Helms. Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie nach dem Lesen auf, falls Sie später noch einmal etwas nachschlagen möchten. Der Helm ist nur eins der Schutzelemente. Er dient dazu, das Risiko bei einem Unfall zu minimieren, kann jedoch keine vollständige Sicherheit gewährleisten. Verwenden Sie den Helm korrekt auf Grundlage dieser Auffassung. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die nachfolgenden Anweisungen und Informationen in dieser Gebrauchsanweisung verstehen und befolgen, sodass Sie sicher und entspannt fahren können.



Wählen Sie die richtige Größe!

Es ist äußerst gefährlich, einen zu großen Helm zu tragen, da er während der Fahrt wackeln kann. Falls Sie einen zu kleinen Helm tragen, kann er Sie einengen und Ihren Kopf verletzen. Aus diesem Grunde ist es wichtig, die richtige Größe zu wählen.



Ziehen Sie die Kinnriemen fest, bevor Sie losfahren!

Der Helm ist so gebaut, dass er von den Riemen unterhalb des Kinns gehalten wird. Damit ein ordnungsgemäßer Schutz gewährleistet ist, sollte der Helm auf Ihren Kopf passen. Passen Sie ihn nach dem Aufsetzen so an, dass er richtig auf dem Kopf sitzt, und ziehen Sie die Kinnriemen fest, sodass Sie sicher geschützt sind. Die Kinnriemen verhindern in den meisten Fällen, dass sich der Helm löst.



Verwenden Sie den Helm nach einem Aufprall keinesfalls erneut!

Die Auskleidungen sind für die beabsichtigte Effizienz des Helms unerlässlich. Dieser Helm wurde so entworfen, dass er die Aufprallenergie absorbiert, wenn Komponenten wie beispielsweise Schale und Auskleidung nach einem Aufprall teilweise zerstört sind. Auch, wenn kein offensichtlicher Schaden zu sehen ist, kann der Helm durch einen kleinen Aufprall ernsthaft beschädigt sein. Unabhängig vom Schweregrad des Schadens sollte ein Helm, der einen Aufprall erlitten hat oder unsachgemäß benutzt wurde, nicht erneut verwendet werden. Behandeln Sie den Helm stets mit Vorsicht und stellen Sie sicher, dass sich niemand auf ihn setzt oder auf ihn stürzt.



Nehmen Sie keinesfalls Veränderungen am Helm vor!

Um die Effizienz dieses Helms vollständig zu wahren, versuchen Sie bitte nicht, ihn zu zerlegen oder zu verändern, indem Sie beispielsweise Löcher anbringen oder ihn einschneiden.



Pflege und Reinigung des Helms

Reinigen Sie den Helm mit einem weichen Tuch und einem in klarem Wasser verdünnten, pH-neutralen Reiniger. Das Tuch sollte nicht tropfnass sein. Wischen Sie den Helm anschließend mit einem sauberen, feuchten und weichen Tuch ab und lassen Sie ihn vollständig, jedoch nicht in direktem Sonnenlicht trocknen. Bei einem Helm mit herausnehmbaren Innenkomponenten lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung für dieses Modell sorgfältig durch, bevor Sie den Einsatz herausnehmen. Reinigen Sie den Helm entsprechend der in der Gebrauchsanweisung aufgeführten Erklärung. Verwenden Sie zur Reinigung des Helms keinesfalls Salzwasser oder heißes Wasser (über 50°C).



Lackieren Sie den Helm nicht und benutzen Sie keinesfalls Lösungsmittel!

Lacke, Klebstoffe, Aufkleber usw. (oder die Verwendung von Reinigungs- und Lösungsmitteln, die von den vorgeschriebenen abweichen) können nicht nur die ursprüngliche Schutzwirkung des Helms beträchtlich mindern, sondern auch Schäden am Helm verursachen, die nicht mit bloßem Auge erkennbar sind.



Behandeln Sie Ihren Helm mit Vorsicht!

Werfen Sie Ihren Helm nicht über den Fußboden und setzen Sie sich keinesfalls auf ihn. Der Helm absorbiert jedes Mal, wenn er grob behandelt wird, einen Aufprall. Sein Vermögen, Aufpralle zu absorbieren, sinkt dabei. Behandeln Sie Ihren Helm mit Vorsicht, um sicherzustellen, dass er bei einem Unfall seine vorgesehene Aufgabe vollständig erfüllen kann. Benutzen Sie den Helm keinesfalls für Zwecke, die nicht dem Schutz des Kopfes während der Fahrt entsprechen.



Aufbewahrung des Helms

Verstauen Sie den Helm nach dem Gebrauch im dafür vorgesehenen Beutel und lagern Sie ihn auf einer ebenen Fläche wie beispielsweise einem Regal; der Helm könnte beschädigt werden, wenn er rollt oder herunterfällt. Lagern Sie den Helm keinesfalls in direkter Nähe von Wärmequellen über 50°C, z. B. neben einer Heizung oder unter direktem Sonnenlicht im Auto.



Pflege und Reinigung des Visiers

Wischen Sie nach Gebrauch des Helms jegliche Verschmutzung (z. B. tote Insekten, Schmutz, Sand, Staub usw.) auf dem Visier mit einem feuchten, weichen Tuch ab und trocknen Sie es mit einem trockenen, weichen Tuch ab. Falls das Visier nass werden sollte (z. B. durch Regenwasser), muss es nach Gebrauch stets mit einem weichen Tuch getrocknet werden. Verwenden Sie zur Reinigung des Visiers keinesfalls Lösungsmittel auf Erdölbasis oder Reiniger, die Scheuermittel enthalten. Der Kontakt mit Erdölprodukten und anderen Lösungsmitteln kann die optischen Eigenschaften beeinträchtigen und die mechanische Festigkeit mindern. Verwenden Sie zur Reinigung des Visiers einen handelsüblichen, in klarem Wasser verdünnten, pH-neutralen Reiniger und ein weiches Tuch, mit dem Sie das Visier sanft abwischen. Wischen Sie es abschließend mit einem fusselfreien, weichen Tuch trocken. Verwenden Sie zur Reinigung des Visiers keinesfalls Salzwasser oder heißes Wasser (über 50°C).



Vorsichtsmaßnahmen bezüglich des Visiers

Falls das Visier mit „Nur bei Tageslicht verwenden“ gekennzeichnet ist, ist die Sichtbarkeit auf Tageslichtbedingungen beschränkt. Das Visier ist dementsprechend nicht für die Verwendung bei Nacht geeignet. Getönte Linsen sind nicht für die Verwendung bei Nacht geeignet.

Verkratzte Visiere und Schutzbrillen mindern die Sicht, was äußerst gefährlich ist. Diese Visiere dürfen niemals bei Nacht verwendet werden und müssen ersetzt werden. Der Kontakt mit Erdölprodukten und anderen Lösungsmitteln kann die optischen Eigenschaften beeinträchtigen und die mechanische Festigkeit des Visiers schwächen. Versuchen Sie keinesfalls, das Visier während der Fahrt zu öffnen, zu schließen oder gar abzunehmen.



Anmerkungen für den Gebrauch von Integralhelmen

Beim Tragen eines Integralhelms wird die Temperatur im Helm während der Fahrt nahezu konstant gehalten, jedoch ändern sich die Umgebungen stetig, da Sie sich mit hoher Geschwindigkeit fortbewegen.

Aus diesem Grund kann das Visier bei plötzlichem Regen, beim Einfahren in einen Tunnel oder an einem Ort mit großem Höhenunterschied aufgrund des Temperaturunterschieds zwischen der Innen- und Außenseite des Helms kurzerhand beschlagen. Falls ein derartiges Risiko erwartet wird, passen Sie das Visier bitte vorsichtig an oder verringern Sie Ihre Geschwindigkeit im Voraus.

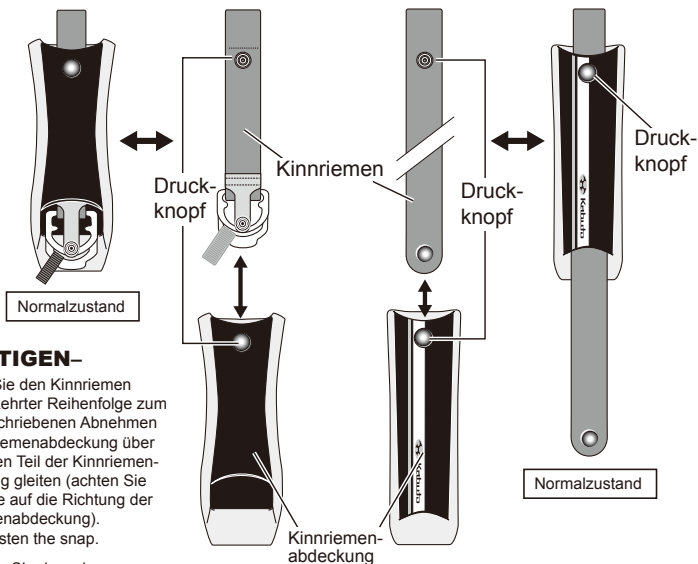
Das Öffnen oder Schließen des Visiers sowie das Einstellen der Belüftungsklappe dürfen keinesfalls während der Fahrt erfolgen, da dies äußerst gefährlich ist. Stellen Sie das Visier vor der Fahrt ein.

1 Kinnriemenabdeckungen abnehmen/ersetzen

Falls die Kinnriemenabdeckungen des FF-5V-Helms verschmutzt sind, können Sie gewaschen werden, nachdem Sie von den Kinnriemen abgenommen wurden.

–ABNEHMEN–

- 1 Öffnen Sie die Druckknöpfe am Ende der Kinnriemen.
- 2 Ziehen Sie die Kinnriemenabdeckung vom Kinnriemen ab, um sie abzunehmen.



–BEFESTIGEN–

- 1 Lassen Sie den Kinnriemen in umgekehrter Reihenfolge zum oben beschriebenen Abnehmen der Kinnriemenabdeckung über den oberen Teil der Kinnriemenabdeckung gleiten (achten Sie dabei bitte auf die Richtung der Kinnriemenabdeckung). Finally, fasten the snap.
- 2 Schließen Sie danach den Druckknopf.

! ACHTUNG!

- Legen Sie die Kinnriemenabdeckungen beim Waschen in ein Wäschenetz oder Ähnliches, um zu verhindern, dass die Fasern durch die Waschmaschine beschädigt werden.
- Falls die Kinnriemenabdeckung in umgekehrter Richtung festgezogen wird, wird der D-Ring verdeckt. Achten Sie aus diesem Grunde beim Befestigen des Kinnriemens auf dessen Richtung.

„Zulassungskennzeichen ECE22-05“

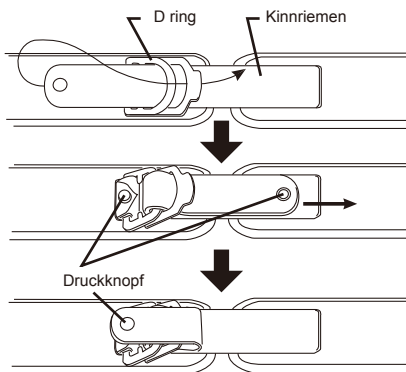
• Dieses Kennzeichen bedeutet, dass das Produkt dem Teststandard ECE22-05 entspricht. Hierfür wird je Produkt ein Blatt mit einer Seriennummer ausgegeben, die von der entsprechenden Prüforganisation zugelassen wird. Beim Verkauf auf europäischem Gebiet besteht die Verpflichtung, dieses Kennzeichen vorzuweisen, indem es direkt auf einem Kinnriemen aufgenäht wird.

2 Kinnriemen festziehen

- ① Führen Sie den Riemen durch den D-Ring und ziehen Sie ihn in Pfeilrichtung fest.
- ② Schließen Sie die Druckknöpfe, damit der Kinnriemen nicht lose sitzt.

! WARNHINWEIS

Vergewissern Sie sich, dass Sie die Kinnriemen sicher festgezogen haben. Im Falle eines Sturzes oder Unfalls während der Fahrt könnte der Helm sonst herunterfallen, was zu ernsthaften Verletzungen führen kann.



3 Kinnbelüftung öffnen/schließen

Öffnen

Schieben Sie den Hebel nach rechts. Die Klappe ist nun geöffnet und kann Luft einlassen.

Schließen

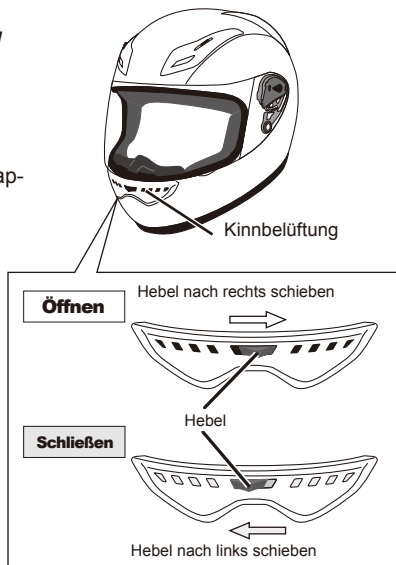
Schieben Sie den Hebel nach links. Die Klappe ist nun geschlossen, es kann keine Luft eintreten.

! ACHTUNG!

Die Lüftung ist mit einem starken Klebeband befestigt. Falls Sie versuchen, die Lüftung gewaltsam abzunehmen, kann eine Komponente beschädigt werden. Versuchen Sie keinesfalls, die Lüftung abzunehmen.

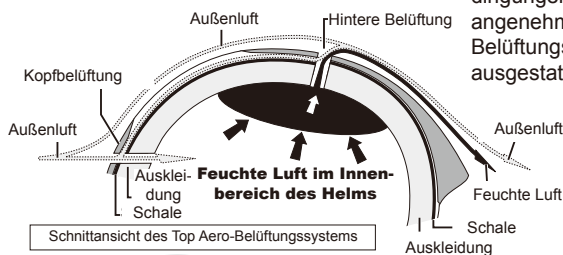
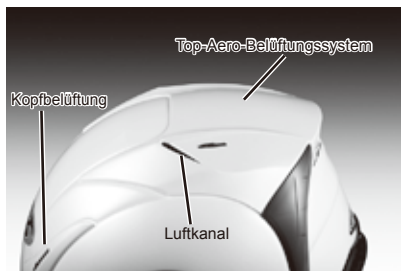
! WARNHINWEIS

Bedienen Sie die Klappe keinesfalls während der Fahrt, da dies äußerst gefährlich ist. Stellen Sie die Klappe vor der Fahrt ein.



4 "Top Aero-Ventilation System" und "PATENTIERTER Wake Stabilizer"

Top-Aero-Belüftungssystem



PATENTIERTER Wake Stabilizer

Helme werden während der Fahrt aufgrund des Luftdrucks von vorn nach hinten gezogen. Das Top-Aero-Belüftungssystem hilft jedoch, dieses Problem zu bewältigen.

Das Top-Aero-Belüftungssystem verbessert den Luftstrom auf effiziente Art und befördert feuchte Luft aus dem inneren des Helms mithilfe des „Unterdrucks“ nach außen. Dies führt dazu, dass der Innenraum des Helms bei heißem Sommerwetter sowie unter harten Bedingungen wie einem Motorradrennen angenehm zu tragen ist. Das Top-Aero-Belüftungssystem ist mit einer Klappe ausgestattet, die eine Regulierung des Lufteinlasses nach Wunsch ermöglicht, um kalte Luft im Winter sowie Wassertropfen bei Regenwetter außen vor zu lassen.

PATENTIERTER Wake Stabilizer

Der PATENTIERTE Wake Stabilizer ist ein einzigartiges System von KABUTO, das auf Grundlage dessen entwickelt wurde, dass die Ergebnisse von Windtunnelexperimenten in verschiedenen Winkeln analysiert wurden. Dieses einzigartige System kontrolliert den Luftstrom um den Helm und vermindert Lasten während der Fahrt.

! ACHTUNG!

Die Top-Aero-Belüftung und der patentierte Nachlaufstabilisator sind aufwendig konstruiert, sodass sie leichtgewichtig sind und bei einem Unfall Verletzungen an Ihrem Kopf minimieren. Ein starker Aufprall gegen die Top-Aero-Belüftung und den Nachlaufstabilisator kann zu Schäden an selbigen führen. Behandeln Sie sie daher mit äußerster Vorsicht.

5 Funktion der Belüftungsklappe



Die Top-Aero-Belüftung ist mit einzelnen Klappen auf der Vorderseite, auf der Rückseite sowie auf der rechten und linken Seite ausgestattet, die je nach Umstand und Vorlieben des Benutzers in drei Stufen geöffnet und geschlossen werden können.

Kopfbelüftung öffnen/schließen

Öffnen

Schieben Sie den Hebel nach hinten, um die Luftzufuhr von außen zu öffnen.

Schließen

Schieben Sie den Hebel nach vorne, um Luftzufuhr von außen zu schließen.

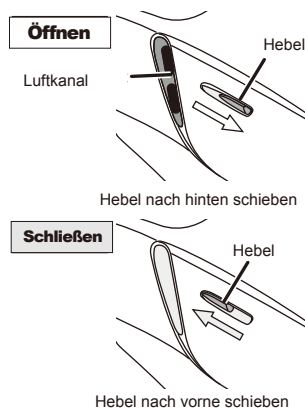
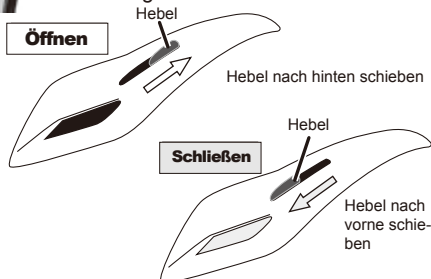
Top-Aero-Belüftung öffnen/schließen

Öffnen

Schieben Sie den Hebel der Top-Aero-Belüftung nach hinten. Die Klappe des Luftkanals ist nun geöffnet und kann die feuchte Luft aus dem Innenbereich gewaltsam nach außen befördern.

Schließen

Schieben Sie den Hebel der Top-Aero-Belüftung nach vorn. Die Klappe des Luftkanals ist nun geschlossen und kann die feuchte Luft aus dem Innenbereich nicht gewaltsam nach außen befördern.



! ACHTUNG!

Die Lüftung ist mit einem starken Klebeband befestigt. Falls Sie versuchen, die Lüftung gewaltsam abzunehmen, kann eine Komponente beschädigt werden. Versuchen Sie keinesfalls, die Lüftung abzunehmen.

Lesen Sie bitte den „Warnhinweis“ sowie das Kapitel „Lüftungen reparieren“ auf der nachfolgenden Seite.

! WARNHINWEIS

- Das Bedienen der Klappe während der Fahrt ist äußerst gefährlich. Bedienen Sie die Klappe keinesfalls während der Fahrt. Stellen Sie sie vor der Fahrt ein.
- Die Luftkanäle (Lufteinlass- und -ablassöffnungen) der Kopfbelüftungen sowie der hinteren Belüftung sind unter Berücksichtigung eines großen Aufpralls bei Unfällen und Stürzen in den richtigen Größen und Mengen konzipiert. Anpassungen durch Verbreitern oder Hinzufügen weiterer Luftkanäle mindern die Sicherheitsleistung beträchtlich und können bei Unfällen zu ernsthaften Verletzungen führen. Nehmen Sie niemals Anpassungen an Ihrem Helm vor!

! BELÜFTUNGEN REPARIEREN

Falls eine Belüftung beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Kabuto-Händler vor Ort. (Siehe Seiten 23 bis 25).
Bitte beachten Sie, dass wir keine Reparatur annehmen, falls sich die Sicherheitsleistung des Helms verschlechtert hat.

6 PATENTIERTES Single Action Shield System

Das "PATENTIERTE Single Action Shield System" ist das Visieraustauschsystem, das von KABUTO entwickelt wurde. Das System ermöglicht ein schnelles Austauschen des Visiers für verschiedene Fahr- und Rennbedingungen sowie eine einfache Wartung.

Visier abnehmen:

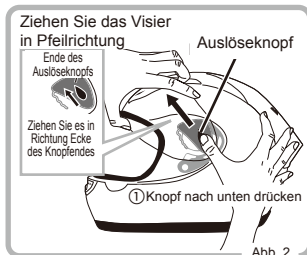
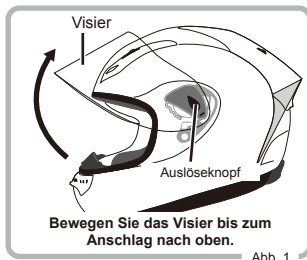
- ① Bewegen Sie das Visier nach oben (Abb. 1). (Bewegen Sie es bis zum Anschlag nach oben).
- ② Ziehen Sie das Visier wie in Abb. 2 gezeigt in Pfeilrichtung, während Sie den Auslöseknopf auf dem Visier gedrückt halten. Eine Seite des Visiers ist nun vollständig abgenommen.

* Das Visier kann leicht abgenommen werden, indem es entlang der Ecke des Endes des Auslöseknopfs gezogen wird.

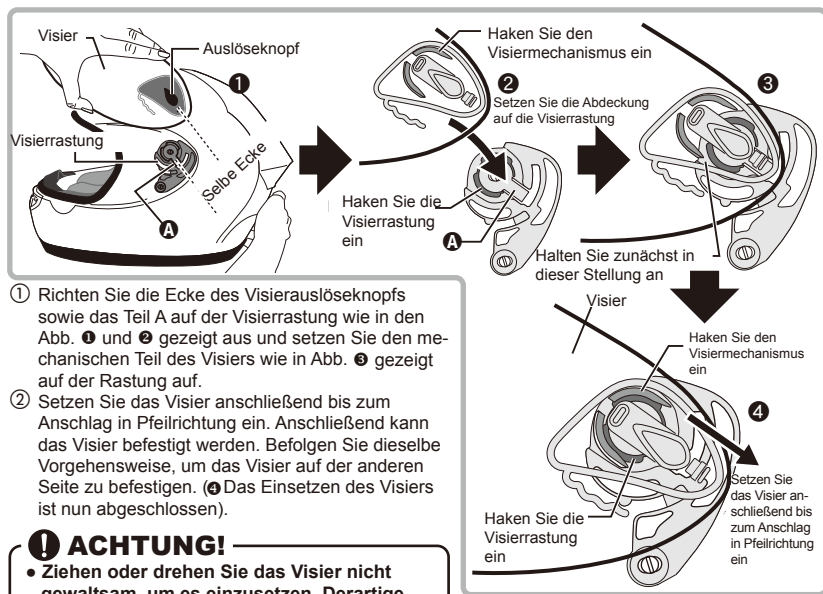
- ③ Wiederholen Sie dieselbe Vorgehensweise, um die andere Seite des Visiers abzunehmen. Anschließend kann das gesamte Visier vollständig abgenommen werden.

! ACHTUNG!

- Das Visier ist so gebaut, dass es nicht abgenommen werden kann, solange es nicht bis zum Anschlag bewegt wird.
- Ziehen oder drehen Sie das Visier nicht gewaltsam, um es abzunehmen. Derartige Handlungen können das Visier und das Rastungssystem beschädigen.
- Behandeln Sie das abgenommene Visier mit Vorsicht, um es nicht zu beschädigen.



Visier befestigen:



- 1 Richten Sie die Ecke des Visierauslöseknopfes sowie das Teil A auf der Visierrastung wie in den Abb. 1 und 2 gezeigt aus und setzen Sie den mechanischen Teil des Visiers wie in Abb. 3 gezeigt auf der Rastung auf.
- 2 Setzen Sie das Visier anschließend bis zum Anschlag in Pfeilrichtung ein. Anschließend kann das Visier befestigt werden. Befolgen Sie dieselbe Vorgehensweise, um das Visier auf der anderen Seite zu befestigen. (4) Das Einsetzen des Visiers ist nun abgeschlossen.

! ACHTUNG!

- Ziehen oder drehen Sie das Visier nicht gewaltsam, um es einzusetzen. Derartige Handlungen können das Visier und das Rastungssystem beschädigen.
- Vergewissern Sie sich nach dem Einsetzen des Visiers, dass es sicher eingebaut ist, indem Sie es leicht in Abnahmerichtung ziehen.
- Nachdem der Einbau des Visiers abgeschlossen ist, sollten Sie es drei, vier Mal öffnen und schließen, um sicherzustellen, dass es korrekt funktioniert.

! WARNHINWEIS

- Vergewissern Sie sich nach dem Einsetzen des Visiers sowie noch vor der Fahrt, dass es sicher sitzt und sich korrekt öffnen und schließen lässt. Falls das Visier nicht korrekt funktioniert oder nicht sicher eingesetzt wurde, kann es beim Öffnen und Schließen versagen oder während der Fahrt abfallen, was zu großen Gefahren führen kann. Falls sich das Öffnen und Schließen nicht korrekt ausführen lässt oder währenddessen außergewöhnliche Geräusche auftreten, überprüfen Sie bitte die einzelnen Schritte für das Einsetzen und wiederholen Sie die Vorgehensweise erneut ab dem ersten Schritt.
- Das Visier ist ein Verschleißgegenstand. Falls es durch einen Defekt, einen Stein usw. beschädigt wurde, kann es die Sicht beeinträchtigen und somit zu einer großen Gefahr führen. Falls das Visier extrem verschmutzt oder verkratzt ist, ersetzen Sie es bitte durch ein neues.

7 Pinlock®-Originaleinsatzlinse

PINLOCK®
Original Insert Lens

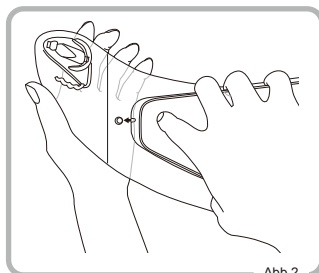
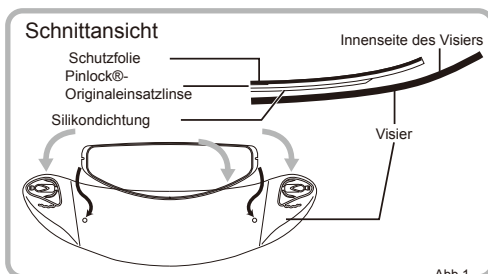
Die Pinlock®-Originaleinsatzlinse ist durch ein internationales Patent geschützt. Sie ist zudem ein eingetragenes Markenzeichen von Pinlock Systems B.V. Weitere Patente wurden beantragt.

Pinlock®-Originaleinsatzlinse:

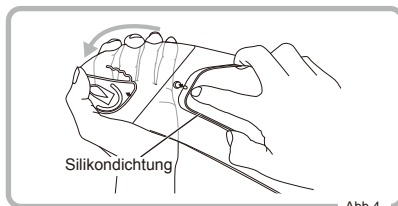
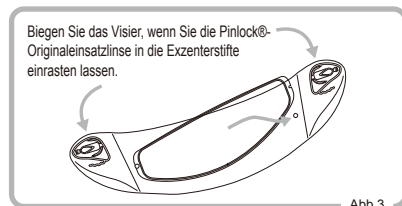
Die Pinlock®-Originaleinsatzlinse verhindert, dass das Visier aufgrund von Temperaturänderungen im Winter oder Regenwetter usw. beschlägt.

Wird ein korrekter Abstand zwischen dem Visier und der Pinlock®-Originaleinsatzlinse gewahrt, so bietet sie durch Ausgleichen der Innen- und Außentemperatur eine klare Sicht.

Pinlock®-Originaleinsatzlinse einpassen:



- ① Drücken Sie die Seite mit der Silikondichtung der Pinlock®-Originaleinsatzlinse auf die Innenseite des Visiers, ohne die Schutzfolie von der Linse abzuziehen. Drücken Sie gleichzeitig die Pinlock®-Originaleinsatzlinse in die Innenseite des Visiers, indem Sie sie in die Exzenterstifte einrasten lassen. (Abb. 1 und 2)



- ② Biegen Sie das Visier vorsichtig, bis es eben ist. Lassen Sie anschließend die andere Seite der Pinlock®-Originaleinsatzlinse in die Exzenterstifte einrasten. Lassen Sie danach das Visier vorsichtig in seine ursprünglich gebogene Form zurückkehren. (Abb. 3 und 4)

(Befolgen Sie 3)

Schnittansicht des Visiers



Abb.5

- ③ Prüfen Sie, ob die gesamte Silikondichtung auf der Pinlock®-Originaleinsatzlinse fest am Visier anhaftet, indem Sie das Visier auf dem Helm anbringen. Falls zwischen beiden Platz verbleibt, schlagen Sie bitte das Kapitel „Pinlock®-Originaleinsatzlinse nach dem Befestigen anpassen“ nach und passen Sie die Linse an.

*Bitte bringen Sie das Visier am Helm an, wenn Sie überprüfen, ob die Pinlock®-Originaleinsatzlinse fest am Visier anhaftet. Andernfalls kann sich das Visier durch den Druck der Linse ausdehnen, und es kann nicht sichergestellt werden, dass die Linse fest auf dem Visier anhaftet.

- ④ Ziehen Sie die Schutzfolie von der Pinlock®-Originaleinsatzlinse ab.

-Pinlock®-Originaleinsatzlinse abnehmen-

- ① Nehmen Sie das Visier vom Helm ab.
 ② Nehmen Sie die Pinlock®-Originaleinsatzlinse aus den Exzenterstiften heraus, indem Sie das Visier biegen. (Abb. 6)

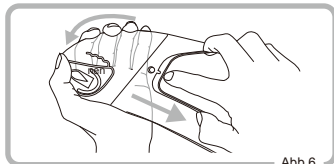


Abb.6

Pinlock®-Originaleinsatzlinse nach dem Befestigen anpassen:

Passen Sie die Pinlock®-Originaleinsatzlinse an, falls zwischen der Linse und dem Visier Platz verbleibt.

- ① Nehmen Sie das Visier vom Helm ab und lösen Sie die Pinlock®-Originaleinsatzlinse vom Visier.
 ② Stellen Sie die Exzenterstifte ein, indem Sie sie mit einem Werkzeug drehen. (Abb. 7)
 ③ Passen Sie die Pinlock®-Originaleinsatzlinse wieder in das Visier ein. Stellen Sie sicher, dass nach Anbringen des Visiers am Helm zwischen der Pinlock®-Originaleinsatzlinse und dem Visier kein Zwischenraum verbleibt. Falls ein Zwischenraum verbleibt, führen Sie die beschriebenen Schritte bitte erneut durch.



Abb.7

* Bitte lesen Sie die Kapitel **“ACHTUNG“** und **ACHTUNG** *Pinlock®-Originaleinsatzlinse auf der nachfolgenden Seite.

! ACHTUNG!

- Biegen Sie das Visier richtig, wenn Sie die Pinlock®-Originaleinsatzlinse einpassen. Andernfalls können die Exzenterstifte beschädigt werden.
- Reinigen Sie die Innenseite des Visiers, bevor Sie die Pinlock®-Originaleinsatzlinse einpassen. Achten Sie darauf, dass Sie den Beschlagschutz der Silikondichtung auf der Pinlock®-Originaleinsatzlinse nicht berühren.
- Benutzen Sie keine Erdölprodukte, Verdüner, Glasreiniger usw., da diese das Material der Pinlock®-Originaleinsatzlinse zerstören.
- Lassen Sie die Pinlock®-Originaleinsatzlinse nicht an Orten, an denen die Temperatur 50°C übersteigen kann, oder in der Nähe eines Heizkörpers liegen. Verwenden Sie bitte keinen Trockner oder Feuer, um die Linse zu trocknen. Hitze kann das Material der Pinlock®-Originaleinsatzlinse zerstören.

! ACHTUNG *Pinlock®-Originaleinsatzlinse

- Die Pinlock®-Originaleinsatzlinse ist ausschließlich für exklusive Visiere gedacht.
- Falls Regen- oder Wassertropfen in den Bereich zwischen der Pinlock®-Originaleinsatzlinse und dem Visier gelangen, nehmen Sie bitte die Pinlock®-Originaleinsatzlinse vom Visier ab und trocknen beide ab. Passen Sie anschließend die Pinlock®-Originaleinsatzlinse wieder in das Visier ein.
- Bitte entnehmen Sie die Pinlock®-Originaleinsatzlinse regelmäßig zu Wartungszwecken. Andernfalls bleibt die Silikondichtung der Linse am Visier haften.
- Benutzen Sie keine anderen Visiere oder Stifte als die, die ausschließlich für die Pinlock®-Originaleinsatzlinse vorgesehen sind.
- Bitte beachten Sie, dass die Pinlock®-Originaleinsatzlinse beim Fahren mit geschlossenen Belüftungen oder bei Benutzung des Windabweisers beschlagen kann.
- Bitte ersetzen Sie die Pinlock®-Originaleinsatzlinse, falls die Leistung des Beschlagschutzes nachlässt oder die Linse verkratzt ist.
- Die Silikondichtung kann je nach Fahrposition sichtbar werden.

8 Visierrastungen abnehmen/ersetzen

Die „Visierrastung“ ist eine Komponente, die dazu dient, das Öffnen/Schließen des Visiers sowie des „PATENTIERTEN Single-Action-Visiersystems“ zu regeln.

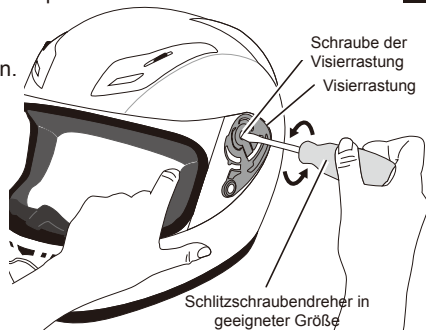
Bei vollständig abgenommenem Visier entsprechend dem Verfahren unter Punkt **6**

(„PATENTIERTES Single-Action-Visiersystem“)

kommt die Visierrastung zum Vorschein.

Visierrastung abnehmen:

Drehen Sie die Schrauben der Visierrastung mithilfe eines Schlitzschraubendrehers in geeigneter Größe entgegen dem Uhrzeigersinn, bis sie sich abnehmen lassen. Anschließend kann die Visierrastung abgenommen werden. Befolgen Sie dieselbe Vorgehensweise, um die Visierrastung auf der anderen Seite zu abzunehmen.

**! ACHTUNG!**

- Benutzen Sie einen Schraubendreher in geeigneter Größe, um die Schrauben der Visierrastung zu entfernen. Drehen Sie die Schraube, indem Sie den Schraubendreher vertikal auf die Schraube setzen. Falls ein Schraubendreher falscher Größe verwendet wird oder die Schraube diagonal gedreht wird, können die Gewinde verschleißen.
- Verlieren Sie die abgenommenen Schrauben nicht.

Visierrastung einsetzen:

- ① Überprüfen Sie zunächst die Seite der Visierrastung wie in Abb. 1 gezeigt.

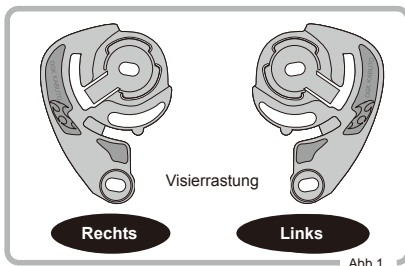


Abb. 1

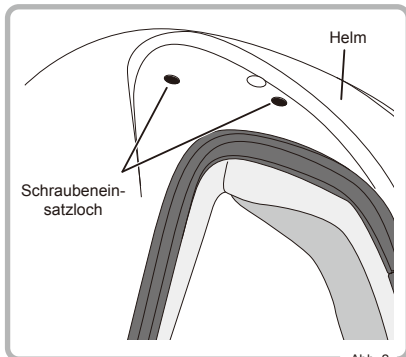


Abb. 2

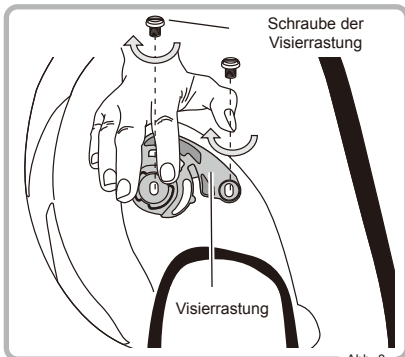


Abb. 3

- ② Setzen Sie die Visierrastung in den Hohlraum auf der Seite des Helms und gleichen Sie das Einsatzloch auf der Visierrastung mit dem Einsatzloch auf dem Helm ab.
- ③ Ziehen Sie die beiden Schrauben der Visierrastung im Uhrzeigersinn fest. Wiederholen Sie dieselbe Vorgehensweise bei den anderen Visierrastungen. Sämtliche Visierrastungen sind nun eingesetzt (Abb. 3).

⚠ ACHTUNG

- Ziehen Sie die Schrauben der Visierrastung nicht zu fest an. Ein zu festes Anziehen der Schrauben kann die Schrauben selbst sowie andere Teile beschädigen.
- Ziehen Sie die Schrauben der Visierrastungen fest, indem Sie den Schraubendreher vertikal auf die Schraube setzen. Falls die Schrauben durch vertikales Ansetzen des Schraubendrehers festgezogen werden, können die Gewinde verschleifen.

⚠ WARNHINWEIS

- Die Visierrastung ist ein wichtiger Teil zum Öffnen/Schließen des Visiers. Installieren Sie die Visierrastung sicher. Überprüfen Sie nach der Installation, ob das Visier bis zur untersten Position geschlossen werden kann und ob es sich korrekt öffnen und schließen lässt.
- Überprüfen und ziehen Sie die Schrauben der Visierrastung regelmäßig fest. Lockere Schrauben der Visierrastung können bei der Fahrt gefährlich werden, da das Visier abfallen kann.

9 Wangenpolster abnehmen/ersetzen

Abnehmen des Wangenpolsters:

- 1 Öffnen Sie zunächst die beiden Druckknöpfe auf der Rückseite des Wangenpolsters.
- 2 Ziehen Sie den Kinnriemen aus dem Wangenpolster. (Abb. 1)
- 3 Greifen Sie die den unteren Teil der Mitte des Wangenpolsters und ziehen Sie ihn. (Abb. 2)
- 4 Ziehen Sie den vorderen Gelenkhaken auf der Vorderseite des Wangenpolster wie in Abbildung 3 gezeigt in Pfeilrichtung heraus.

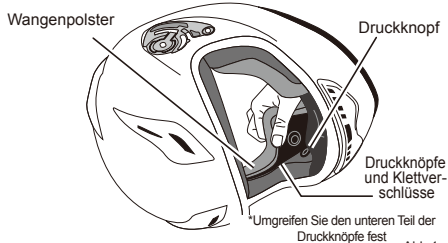


Abb. 1

- 5 Ziehen Sie den hinteren Gelenkhaken heraus, in dem Sie ihn wie in Abbildung 4 gezeigt um die Gelenkstange drehen.

*** Schlagen Sie hierzu das nachstehende Thema „Lösen des hinteren Gelenkhakens“ nach.**

- ! Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte für die andere Seite.

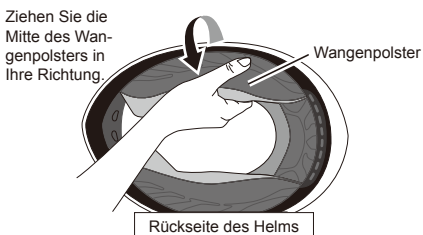


Abb. 2

! ACHTUNG

Vergewissern Sie sich beim Abziehen der Wangenpolster, dass Sie das Unterteil derselben dort fassen, wo die Druckknöpfe befestigt sind. Andernfalls können die Wangenpolster beschädigt werden.

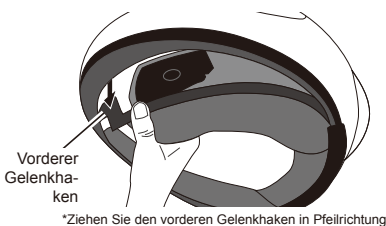
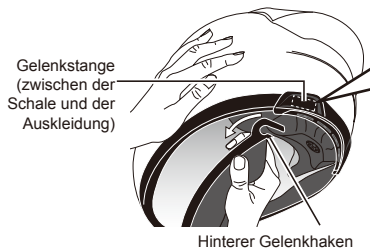


Abb. 3



Lösen des hinteren Gelenkhakens

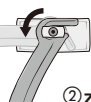
Hinterer Gelenkhaken

Im befestigten Zustand



Gelenkstange

- 1 Drehen Sie sie in Pfeilrichtung.



- 2 Ziehen Sie sie in Pfeilrichtung.

Abb. 4

Befestigung der Wangenpolster:

Hintere Gelenkstange (zwischen der Schale und der Auskleidung)

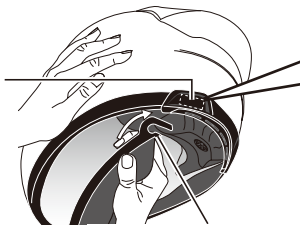


Abb. 1

BEFESTIGEN DER GELENKSTANGE

Hinterer Gelenkhaken

① Drücken Sie sie in Pfeilrichtung.



Gelenkstange

② Drehen Sie sie in Pfeilrichtung.



Der Befestigungsvorgang ist nun abgeschlossen.



① Setzen Sie den hinteren Gelenkhaken zwischen der Schale und dem Futter ein, und zwar beginnend von der Position, die in der Abbildung gezeigt wird. Haken Sie den Gelenkhaken anschließend in die darin versenkte „Gelenkstange“ ein.

② Schlagen Sie die Gummileiste um den Kinnbereich wie in Abbildung 2 gezeigt nach oben um. Schieben Sie den Gelenkhaken zwischen der Helmschale und der Kinnauskleidung ein, bis der Gelenkhaken festsetzt.

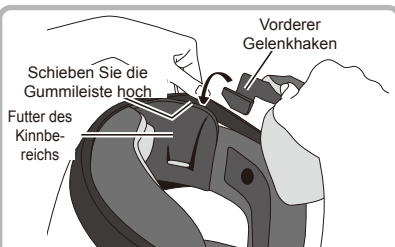


Abb. 2

Auf die Mitte des Wangenpolsters drücken.

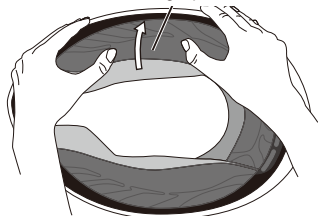


Abb. 3

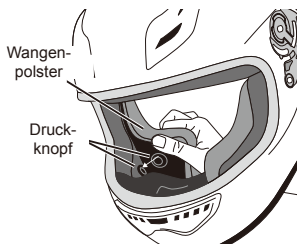


Abb. 4

③ Drücken Sie die Mitte des Wangenpolsters in die Gummileiste zwischen der Helmschale und der Auskleidung.

④ Führen Sie den Kinnriemen durch die Kinnriemenabdeckung. Schließen Sie danach die beiden Druckknöpfe sowie Klettverschlüsse auf der Rückseite des Wangenpolsters. Führen Sie denselben Vorgang für die andere Seite durch.

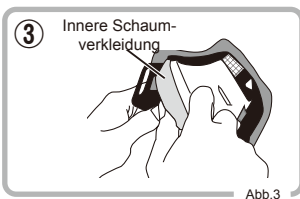
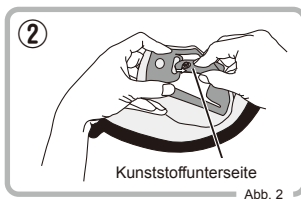
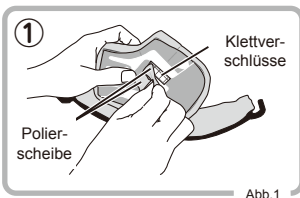
⚠ ACHTUNG

Stellen Sie vor der Fahrt sicher, dass die Wangenpolster sicher am Helm befestigt sind. Es ist gefährlich, den Helm ohne oder mit falsch angebrachten Wangenpolstern zu benutzen.

10 Innenschaum des Wangenpolsters abnehmen/ersetzen

Nehmen Sie die innere Schaumverkleidung zum Waschen heraus, wenn sie verschmutzt ist.

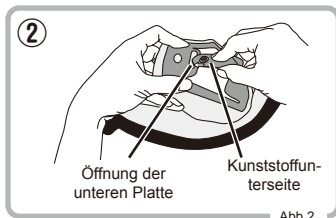
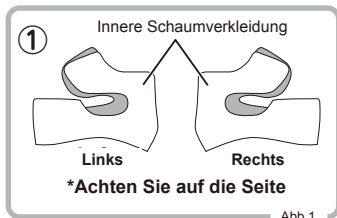
- ① Nehmen Sie die „Polierscheibe“ auf der Rückseite des Wangenpolsters vom Klettverschluss ab. (Abb. 1)
- ② Nehmen Sie das Kunststoffunterteil aus der Rückseite des Wangenpolsters wie in Abb. 2 gezeigt heraus.
- ③ Nehmen Sie die innere Schaumverkleidung heraus.



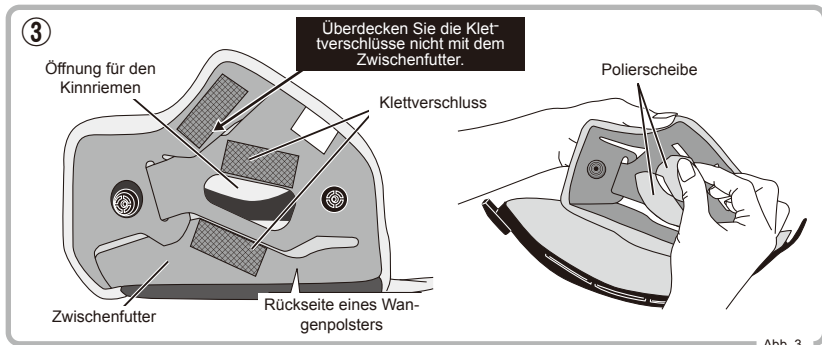
⚠ ACHTUNG

- Verwenden Sie zur Reinigung ein Reinigungsmittel, das Sie in kaltem oder warmem Wasser auflösen. Verwenden Sie zur Reinigung der Polster keinesfalls heißes Wasser, chemische Reiniger und organische Lösungsmittel. Die Verwendung dieser Mittel kann die Qualität verschlechtern und die Polster beschädigen.
- Die Innenkomponenten dieses Helms können in der Waschmaschine gewaschen werden. Legen Sie jedes Polster in ein Wäschenetz und waschen Sie die Polster separat.
- Die Wangenpolster sind Verschleißteile. Sogar bei normaler Benutzung können der Stoff sowie der Innenschaum je nach Gebrauchshäufigkeit verschleißen. Bitte ersetzen Sie die Polster bei Bedarf durch neue Polster.

Innenschaum des Wangenpolsters abnehmen/ersetzen:



- ① Ersetzen Sie die innere Schaumverkleidung fachgerecht. Hierzu sollten Sie die Seite der inneren Schaumverkleidung des Wangenpolsters überprüfen. (Abb. 1)
- ② Setzen Sie die Kunststoffunterseite wie in Abb. 2 gezeigt in die Öffnung der unteren Platte auf dem Wangenpolster ein.



- ③ Lassen Sie die „Polierscheibe“ von vorn durch das Wangenpolster gleiten. Schließen Sie danach die Klettverschlüsse auf der Rückseite.

! ACHTUNG

- Wird die falsche Seite der inneren Schaumverkleidung am Wangenpolster befestigt, kann dies zu einer schlechteren Passform führen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Seite der inneren Schaumverkleidung befestigen.

WICHTIGER HINWEIS

zur Reinigung des Innenpolsters, der Wangenpolster und der Kinnriemenabdeckungen

! ACHTUNG

- Die Innenkomponenten dieses Helms können in der Waschmaschine gewaschen werden. Legen Sie jedes Polster in ein Wäschenetz und waschen Sie die Polster separat.
- Verwenden Sie zur Reinigung ein Reinigungsmittel, das Sie in kaltem oder warmem Wasser auflösen. Verwenden Sie zur Reinigung der Polster keinesfalls heißes Wasser, chemische Reiniger und organische Lösungsmittel. Die Verwendung dieser Mittel kann die Qualität verschlechtern und die Polster beschädigen.
- Sogar handelsübliche Reiniger können je nach ihrer Art eine leichte Entfärbung des Polsters verursachen. Waschen Sie daher jedes Polster nach Möglichkeit separat.
- Falls das Polster in einer Waschmaschine mit Trocknerfunktion gewaschen wird, bei der die Temperatur 50°C oder mehr beträgt, kann dies zu einer Verschlechterung der Qualität sowie zu einer Beschädigung der Polster führen. Benutzen Sie ein derartiges Gerät nicht zur Reinigung der Polster.
- Lassen Sie das Polster nach dem Waschen abtropfen und im Schatten trocknen, sodass es nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist. Befestigen Sie es am Helm, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass es richtig trocken ist.
- Das Innen- sowie das Wangenpolster sind Verschleißteile. Sogar bei normaler Benutzung können der Stoff sowie der Innenschaum je nach Gebrauchshäufigkeit verschleifen. Bitte ersetzen Sie die Polster bei Bedarf durch neue Polster.

HINWEIS**zum auswechselbaren Innenpolster sowie zu den auswechselbaren Wangenpolstern und Kinnriemenabdeckungen**

Die Innenkomponenten des FF-5V können entsprechend der nachstehenden Tabelle ausgetauscht werden. Ein einfaches Austauschen der Wangenpolster usw. kann bewirken, dass der Helm besser sitzt.

Innenpolster des FF-5V

	Schalengröße	Polstergröße (Dicke)	Austauschbar	Im Lieferumfang enthalten
	S		XS (19mm)	Austauschbar zwischen den Größen XS und S
S (15mm)				
M		M (15mm)	Austauschbar zwischen den Größen M und L	Innenpolster, 1 St.
		L (9mm)		
L		XL (9mm)	Austauschbar zwischen den Größen XL und XXL	Innenpolster, 1 St.
		XXL (6mm)		

Kinnpolster für FF-5V

	Schalengröße	Polstergröße (Dicke)	Austauschbar	Im Lieferumfang enthalten
	S		xS (37mm)	Austauschbar zwischen den Größen XS und S
S (33mm)				
M		M (29mm)	Austauschbar zwischen den Größen M und L	
		L (24mm)		
L		XL (24mm)	Austauschbar zwischen den Größen XL und XXL	
		XXL (20mm)		

* Die Kinnriemenabdeckungen des FF-5V sind bei allen Größen austauschbar.

11 Innenpolster abnehmen/ersetzen**Innenpolster abnehmen:**

- ① Halten Sie den Helm wie in Abb. 1 gezeigt und nehmen Sie das Zwischenfutter im Schläfenbereich links und rechts heraus.
- ② Nehmen Sie das Zwischenfutter wie in Abb. 2 gezeigt in der Mitte heraus.
- ③ Öffnen Sie die drei Druckknöpfe auf der Rückseite, um das Innenpolster vollständig abnehmen zu können.

⚠ ACHTUNG

Ziehen Sie beim Abnehmen des Innenpolsters nicht gewaltsam am Innenfutter sowie an den Knöpfen. Andernfalls könnte das Gewebe dieser Polster beschädigt werden.

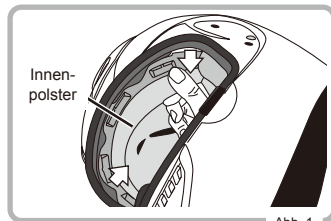


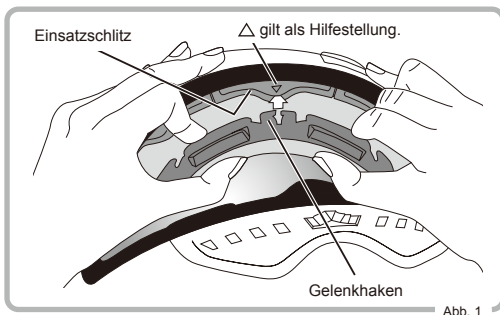
Abb. 1



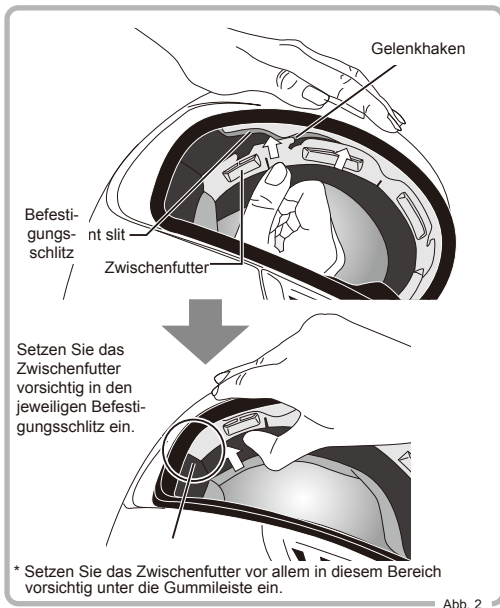
Abb. 2

Innenpolster befestigen:

- ① Setzen Sie den Gelenkhaken wie in Abb. 1 gezeigt in der Mitte des Innenpolsters in den Befestigungsschlitz des Helms ein. \triangle gilt als Hilfestellung für die Befestigung.



- ② Setzen Sie das Zwischenfutter und die Gelenkhaken wie in Abb. 2 gezeigt vorsichtig von der Mitte zur Seite in die Befestigungsschlitz ein. Führen Sie denselben Vorgang für die andere Seite durch.



- ③ Schließen Sie die drei Knöpfe auf der Rückseite, um das Innenpolster komplett zu befestigen.

⚠ ACHTUNG

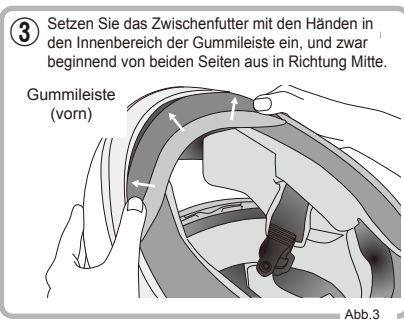
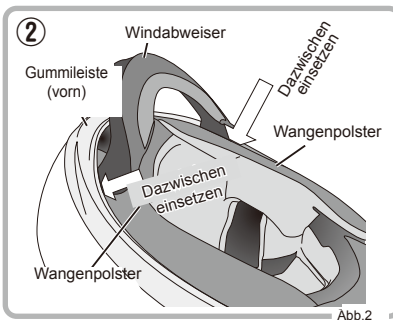
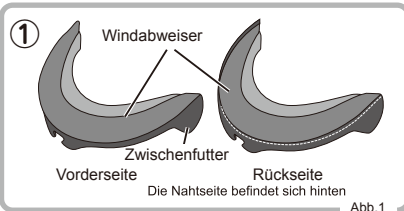
- Ist das Innenpolster nicht richtig eingesetzt, kann der Helm während der Fahrt instabil werden und somit zu einer großen Gefahr führen. Schließen Sie die Druckknöpfe richtig.
- Es ist ebenfalls wichtig, die Polster korrekt einzusetzen, damit das Tragen des Helms für Sie bequem ist.

12 Windabweiser abnehmen/ersetzen

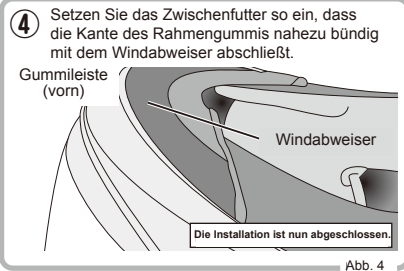
Der Windabweiser ist als Standardzubehör im Lieferumfang enthalten. Dieses Zubehör dient dazu, das Einströmen von Luft aus dem Kinnbereich während der Fahrt zu mindern. Es kann entsprechend den Jahreszeiten und Anwendungen nach Wunsch angebracht oder abgenommen werden.

Windabweiser einsetzen

- ① Nehmen Sie bitte Bezug auf die Abb. 1 und überprüfen Sie die Vorder- und Rückseite des Windabweisers.



- ② Drehen Sie den Helm und befestigen Sie den Windabweiser auf der Vorderseite (Kinnbereich) des Helms wie in Abb. 2 gezeigt. Setzen Sie gleichzeitig das Zwischenfutter der beiden Seiten des Windabweisers zwischen den Vorderbereich des Wangenpolsters und die Gummileiste.
- ③ Setzen Sie das Zwischenfutter wie in Abb. 3 gezeigt gleichmäßig in die Innenseite der Gummileiste ein, und zwar von beider Seiten aus in Richtung Mitte.



! ACHTUNG!

- Installieren Sie den Windabweiser ordnungsgemäß. Ein fehlerhafter Einbau kann das Abfallen des Windabweisers während der Fahrt verursachen.
- Verwenden Sie keinerlei Klebstoffe oder Ähnliches, installieren Sie den Windabweiser jedoch entsprechend der oben beschriebenen Vorgehensweise. Einige Bestandteile von Klebstoffen können das Material des Helms beschädigen.

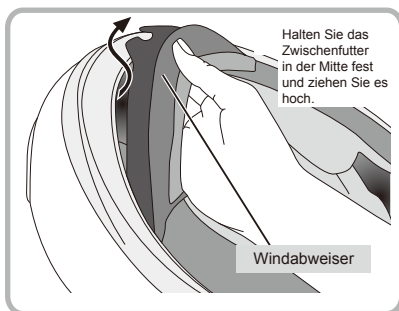
- ④ Setzen Sie das Zwischenfutter so ein, dass die Kante des Rahmengummis nahezu bündig mit dem Windabweiser abschließt. Die Befestigung des Windabweisers ist nun abgeschlossen (Abb. 4).

Windabweiser abnehmen

Halten Sie den Bereich des Zwischenfutters um die Mitte des Windabweisers herum fest und ziehen Sie ihn hoch. Anschließend kann der Windabweiser abgenommen werden.

⚠ ACHTUNG!

Entfernen Sie den Windabweiser, indem Sie ihn sanft hochziehen und vorsichtig abnehmen. Andernfalls kann der Stoff und/oder eine Komponente beschädigt werden.



13 Atemschutz abnehmen/ersetzen

Der „Atemschutz“ kann entsprechend Ihren Bedürfnissen eingesetzt bzw. abgenommen werden.

ABNEHMEN:

Fassen Sie den Atemschutz und ziehen Sie ihn heraus, um ihn abzunehmen.

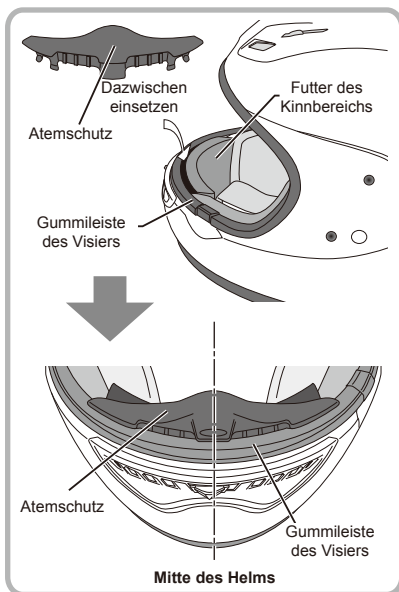
BEFESTIGEN:

Setzen Sie die Mitte des Atemschutzes wie in der Abbildung gezeigt auf die Mitte des Helms und drücken Sie den Atemschutz zwischen die Gummileiste des Visiers und das Futter des Kinnbereichs.

⚠ ACHTUNG!

Benutzen Sie keine Klebstoffe, sondern befolgen Sie die oben beschriebene Verfahrensweise, um den Atemschutz zu befestigen.

Eine Bestandteile von Klebstoffen können das Material des Helms beschädigen.



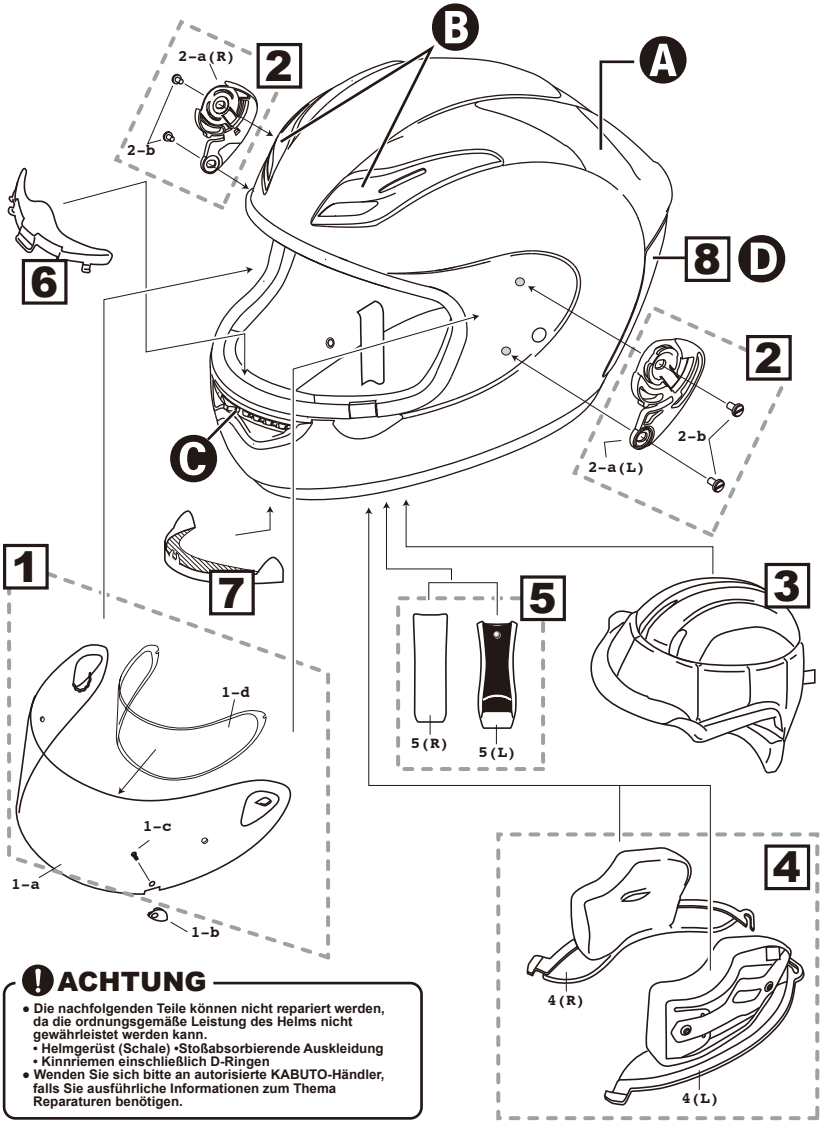
ANMERKUNG

Atemschutz vom Typ Breath Guard Pro (Sonderzubehör)

Zusätzlich zum Standardatemschutz ist der Atemschutz vom Typ Breath Guard Pro als Sonderzubehör erhältlich. Der Breath Guard Pro fällt im Vergleich zum Standardatemschutz größer aus. Der Breath Guard Pro ist bei autorisierten Händlern von KABUTO-Helmen erhältlich.

• FF-5V-Serie: Teilleiste und Tabelle für den Austausch

DEU



⚠ ACHTUNG

- Die nachfolgenden Teile können nicht repariert werden, da die ordnungsgemäße Leistung des Helms nicht gewährleistet werden kann.
- Helmgerüst (Schale) • Stoßabsorbierende Auskleidung
- Kinnriemen einschließlich D-Ringen
- Wenden Sie sich bitte an autorisierte KABUTO-Händler, falls Sie ausführliche Informationen zum Thema Reparaturen benötigen.

FF-5V-Serie: Ersatzteile

Nr.	Teile	Enthält
1	SAF-P Visiersatz	1-a: SAF-P Visier (Standard: Klar), 1 St.
	Visierhebelsatz	1-b: Visierschwenkarm, 1 St. 1-c: Schraube vom Typ 2,3 X 6 B-0, 1 St.
	SAF-P Pinlock®-Originaleinsatzlinse	1-d: Pinlock®-Originaleinsatzlinse (klar), 1 St.
2	SAF Visierrastungssatz	2-a: SAF Rastungen (RL), 1 Satz 2-b: Schraube vom Typ 7L-B, 4 St.
	Schraubensatz für Visierrastung	2-b: Schraube vom Typ 7L-B, 4 St.
3	Innenpolster des FF-5V	Siehe Seite 18 (XS, S, M, L, XL, XXL) Innenpolster, 1 St.
4	Wangenpolstersatz für FF-5V	Siehe Seite 18 (XS, S, M, L, XL, XXL) Wangenpolster (R und L), 1 Satz
5	Kinnriemenabdeckungen für FF-5V	Kinnriemenabdeckung (R/L), 1 Satz
6	Atemschutz Nr. 4	Atemschutz Nr. 4, 1 St.
7	Windabweiser Nr. 2	Windabweiser Nr. 2, 1 St.
8	Wake Stabilizer * Exklusiv für das Modell FF-5V	Für Schale in Größe S (XS und S) R und L, 1 Satz
		Für Schale in Größe M (M und L) R und L, 1 Satz
		Für Schale in Größe XL (XL und XXL) R und L, 1 Satz
Sonderzubehör	SAF Visier *mit Stange für Ersatzvisier	Klar, leicht trüb, mitteltrüb, trüb
	SAF-P Visier mit Stiften für die Pinlock®-Originaleinsatzlinse	Klar, leicht trüb, mitteltrüb, trüb
	SAF Spiegelvisier *mit Stange für Ersatzvisier	Silberner Spiegel, Blauer Spiegel
	SAF-P Spiegelvisier mit Stiften für die Pinlock®-Originaleinsatzlinse	Silberner Spiegel, Blauer Spiegel
	Ersatzvisier	Klar, 5 St.
	<small>[Das Ersatzvisier benötigt Befestigungsstangen, die ausschließlich für Ersatzvisiere vorgesehen sind.] Die Stangen werden am o. g. „SAF Visier“ angebracht.</small>	Trüb, 3 St.
		Silberner Spiegel, 3 St.
Atemschutz Breath Guard Pro	Atemschutz Breath Guard Pro, 1 St.	

- Die oben aufgeführten Teile sind bei autorisierten KABUTO-Händlern erhältlich.
- Geben Sie bei Teilen mit abweichender Farbe bitte die von Ihnen gewünschte Farbe in der Bestellung an.
- Die Materialien und Spezifikationen unterliegen zwecks Verbesserung der Produktleistung Änderungen, die ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden.
- Falls Sie weitere Einzelheiten zu den Komponenten wünschen, besuchen Sie bitte unsere Webseite.

FF-5V-Serie: Reparaturteile

- Die nachfolgenden Teile werden ausschließlich bei autorisierten KABUTO-Händlern repariert und sind im Allgemeinen nicht im Direktverkauf für Endverbraucher erhältlich.

	Teilebezeichnung und Reparaturen	Farbe/Seite	Anmerkungen
A	Top-Aero-Belüftung und Nachlaufstabilisator	Jede Farbe/Rechte Seite ----- Jede Farbe/Linke Seite	<ul style="list-style-type: none"> • Exklusiv für das Modell FF-5V • Wenn die Top-Aero-Belüftung ersetzt wird, müssen gleichzeitig beide Seiten des Nachlaufstabilisators ersetzt werden.
B	Kopfbelüftung	Jede Farbe	<ul style="list-style-type: none"> • Exklusiv für das Modell FF-5V • Die Kopfbelüftungen der rechten und linken Seite müssen gleichzeitig ausgetauscht werden.
C	Kinnbelüftung	Jede Farbe	<ul style="list-style-type: none"> • Exklusiv für das Modell FF-5V
D	Wake Stabilizer	Jede Farbe	<ul style="list-style-type: none"> • Exklusiv für das Modell FF-5V • Beide Seiten des Wake Stabilizers müssen gleichzeitig ersetzt werden. • Die Teilegröße unterscheidet sich entsprechend der Schalengröße.

- Bitte nehmen Sie Bezug auf die Seite 24, falls Sie weitere Informationen zum Thema Reparatur wünschen.

Für den Innenstoff wird COOLMAX® verwendet, das ein schnelles Verdunsten des Schweißes ermöglicht und ein kühles und angenehmes Tragegefühl verleiht.

–Lässt Schweiß schnell verdunsten und sorgt für ein kühles und angenehmes Tragegefühl–

- COOLMAX® sorgt beim Schwitzen dafür, dass die Körperfeuchtigkeit nach außen abtransportiert wird. Zudem nimmt es Luft von außen auf, um Ihren Körper zu kühlen und zu trocknen. Folglich wird die Körpertemperatur abgesenkt und der Feuchtigkeitsgehalt wird entsprechend reguliert.
- COOLMAX® ist weich, leicht und durchlässig und sorgt somit dafür, dass das Gewebe weich und angenehm ist.
- * COOLMAX® ist eine eingetragene Handelsmarke von INVISTA.

Ansprechpartner für Anfragen bezüglich Produkte und Reparaturen:

Wenden Sie sich bei Fragen zu Produkten und Reparaturanfragen bitte an die autorisierten Händler von Kabuto-Helmen.

Reparaturanfrage

- Bitte wenden Sie sich im Falle eines Reparaturantrags an einen autorisierten KABUTO-Händler.
- Bei der Reparatur eines Helms kann Ihr Reparaturauftrag ggf. nicht angenommen werden, falls wir der Ansicht sind, dass die Sicherheitsleistung des Helms durch eine Reparatur nicht gewährleistet werden kann.

Teile, die nicht repariert werden können

- Die nachfolgenden Teile können nicht repariert werden, da die ordnungsgemäße Leistung des Helms nicht gewährleistet werden kann.
- Helmgerüst (Schale)
- Stoßabsorbierende Auskleidung
- Kinnriemen einschließen D-Ringen (Hauptgerüst, Kinnbereich)
- Wenden Sie sich bitte an autorisierte KABUTO-Händler, falls Sie Informationen über Reparaturen oder andere Themen benötigen.



OGK KABUTO CO., LTD.
6-3-4, NAGATANISHI, HIGASHIOSAKA, OSAKA, 577-0016, JAPAN.
TEL:+81-6-6748-7806 FAX:+81-6-6747-8023
www.ogkkabuto.com